

Fahrtraining führte in den Jura

Region Der Militär-Motorfahrer-Verein Amt Entlebuch startete mit dem Fahrtrainingskurs ins neue Vereinsjahr. Der technische Leiter Daniel Riedweg begrüßte im Armeelogistikcenter Emmen 14 Teilnehmer zum Fahrtraining mit Militärfahrzeugen. Mit diesem Kurs können die Motorfahrer die Fahrpraxis auffrischen und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Unfallverhütung. Fernab der grossen Verkehrsachsen führte die Strecke über Ettiswil, Huttwil, Koppigen nach Solothurn. Anschliessend benützten die Fahrer die Autobahn bis zur Ausfahrt Péry. Tavannes, Tramelan, Saignelégier, Glovelier waren die nächsten Stationen. Im Restaurant Café de la Poste stärkten sich die Teilnehmer mit einem schmackhaften Essen. Nach dem Mittagshalt ging es weiter nach St. Ursanne und über den Col de la Croix nach Courgenay. Über den Col des Rangiers erreichte der Konvoi Delémont. Nach den Ortschaften Courroux und Corban folgten die Fahrer dem Wegweiser Scheltenpass. Die schönen Landschaften und die kurvenreichen Juraübergänge boten viel Abwechslung auf der Fahrstrecke. Nach einem kurzen Zwischenhalt im Restaurant Guldenthal in Ramiswil gelangten die Fahrer nach Balsthal. Ab Oensingen ging es über die Autobahn zurück nach Emmen. Nach rund 300 Kilometern konnte der technische Leiter die Übung unfallfrei abschliessen.

Schon bald bietet sich den Mitgliedern eine weitere Trainingsmöglichkeit. Am 3. Juni wird die Fahrübung durchgeführt. Im Tagesprogramm ist die Besichtigung des Schwerverkehrszentrums Uri eingeplant. Anmeldung bis spätestens 27. Mai an TL MMVE 079 731 52 61.